

# INSTITUTIONHÖLZLIAG

Wohn- und Arbeitsraum für Jugendliche.

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Die Wohngemeinschaften Löwen und Bären</b>	<b>2</b>
<b>2.</b>	<b>Zielgruppe</b>	<b>3</b>
2.1	Ziele	3
2.2	Schnupperzeit	3
2.3	Ausschlusskriterien	3
<b>3.</b>	<b>Dauer des Aufenthaltes</b>	<b>4</b>
<b>4.</b>	<b>Arbeit   Schule   Freizeit</b>	<b>4</b>
4.1	Arbeit   Schule	4
4.2	Freizeit	4
<b>5.</b>	<b>Betreuungs-Angebote</b>	<b>5</b>
5.1	Einsicht in die Akten	5
5.2	Betreuung durch Teammitglieder	5
5.3	Besuche der Jugendlichen	5
5.4	Gemeinsame Nachtessen	5
5.5	Wochenendplanung	5
5.6	Abstinenz	5
5.7	Therapien   Ärztliche Betreuung	5
<b>6.</b>	<b>Aufsichtsstellen und Beschwerdeweg</b>	<b>6</b>
6.1	Aufsichtsstellen	6
6.2	Beschwerdeweg	6
<b>7.</b>	<b>Betriebsbewilligung</b>	<b>6</b>

# 1. Die Wohngemeinschaften Löwen und Bären

Die Wohngemeinschaften Löwen und Bären gehören zu der Institution Hölzli AG, Wohn- und Arbeitsraum für Jugendliche. Sie befinden sich im Dorfkern von Hundwil.

Der unterschiedliche Betreuungsgrad der zwei Häuser ermöglicht, die Betreuungsbedürfnisse individuell auf die Jugendlichen abzustimmen und auf die entsprechenden Lebensumstände zu reagieren.

Der Aufenthalt in der Wohngemeinschaft Löwen umfasst eine eng strukturierte Betreuung und bereitet den Jugendlichen auf das gesellschaftliche Leben vor.

Als weiteres Übungsfeld für den Jugendlichen dient die Wohngemeinschaft Bären mit geringerem Betreuungsgrad. Sie ist somit ein Teil der Aufenthaltsplanung und ein nächster Schritt zurück in ein selbstverantwortetes Leben. Angestrebt wird die soziale und berufliche (Re)Integration durch die individuelle Betreuung und Unterstützung von ausgebildeten Fachkräften.

Grundsätzlich gelten für die beiden Wohngemeinschaften Löwen und Bären die gleichen Regeln.

Nachstehend wird das Konzept der Wohngemeinschaften Löwen und Bären erläutert.

Anmerkung: Dem Textfluss zuliebe verwenden wir die Form „der Jugendliche“, womit weibliche und männliche Jugendliche und junge Erwachsene angesprochen sind.

## 2. Zielgruppe

Zur Zielgruppe gehören Jugendliche beiderlei Geschlechts im Alter von 16 bis 22 Jahren. Ihre Platzierung ist indiziert, wenn im Ursprungsmilieu eine positive Entwicklung des Jugendlichen gefährdet ist.

### 2.1 Ziele

Die Ziele der Wohngemeinschaften orientieren sich an den Anforderungen des Alltages. Mit dem Aufenthalt in der Wohngemeinschaft Löwen (6 Plätze) soll der Jugendliche erste Stabilität erreichen und gewisse Zukunftsperspektiven entwickeln. Bei einem positiven Verlauf in der Wohngemeinschaft Löwen, kann der Jugendliche in die Wohngemeinschaft Bären (8 Plätze, mit geringerem Betreuungsgrad) übertreten.

Folgende Ziele werden während dem Aufenthalt in der Wohngemeinschaft Löwen verfolgt:

- Selbstständigkeit erlangen in Alltagsverrichtungen (zB Haushalt, Wäsche, Kochen);
- das Zusammenleben mit anderen Mitbewohnern organisieren (Absprachen, Rücksicht, etc.);
- einer geregelten Tagesstruktur nachgehen (Schulbesuch, (An)Lehre absolvieren);
- Fähigkeit erwerben, für sich selbst angemessene Entscheidungen zu treffen;
- selbstständige Kontakte zu Behörden pflegen;
- ein soziales Beziehungsnetz aufbauen;
- lernen, die Freizeit sinnvoll zu gestalten;
- konstruktive Konfliktstrategien erarbeiten;
- Sicherheit im Umgang mit Geld erlernen.

### 2.2 Schnupperzeit

Die Schnupperzeit in der Wohngemeinschaft Löwen beträgt 3 Wochen. Danach wird in einem Auswertungsgespräch der Entscheid über einen weiteren Aufenthalt gefällt. Dabei werden die Bereitschaft des Jugendlichen sowie die Einschätzung des Teams miteinbezogen. In Ausnahmefällen ist es möglich, dass der Jugendliche mit hohem Selbstständigkeitsgrad direkt in die Wohngemeinschaft Bären eintreten kann. Dort wird in einer 4wöchigen Proberphase überprüft, ob der geringere Betreuungsgrad mit der Selbstständigkeit des Jugendlichen einhergeht. Sollte dies nicht der Fall sein, kann der Jugendliche (wieder) in die Wohngemeinschaft Löwen übertreten oder es wird eine individuelle Lösung mit dem Jugendlichen erarbeitet.

### 2.3 Ausschlusskriterien

Die Ausschlusskriterien sind:

- Drogenabhängigkeit (harte Drogen);
- Gewalttätigkeit;
- akute psychische Krise.

## 3. Dauer des Aufenthaltes

Die Aufenthaltsdauer in den Wohngemeinschaften Löwen und Bären ist individuell und richtet sich nach der Lebenssituation des Jugendlichen.

Die Wohngemeinschaften Löwen und Bären verstehen sich als Vorbereitung für den Jugendlichen, die ihn befähigt im Anschluss an den Aufenthalt ein Leben mit einem höchst möglichen Mass an Selbstständigkeit in allen Lebensbereichen zu führen.

## 4. Arbeit | Schule | Freizeit

### 4.1 Arbeit | Schule

Während ihres Aufenthaltes absolvieren die Jugendlichen der Wohngemeinschaften Löwen und Bären eine externe bzw. interne (An)Lehre, besuchen eine Schule oder sind in der Tagesstruktur eingebunden.

### 4.2 Freizeit

Wir fördern den Besuch von externen Angeboten (zB Sportverein). Uns ist aber auch der Austausch innerhalb der Gruppe wichtig. Daher bieten wir in der Wohngemeinschaft Löwen Aktivitäten und Gruppenabende an. Jugendliche der Wohngemeinschaft Bären sind grundsätzlich selber für die Gestaltung ihrer Freizeit verantwortlich, können aber auch an den Gruppenaktivitäten der Wohngemeinschaft Löwen teilnehmen.

# 5. Betreuungs - Angebote

In den Wohngemeinschaften Löwen und Bären erhalten die Jugendlichen folgende Begleitungs- und Betreuungsangebote:

- Regelmässige Einzelgespräche (alle 14 Tage);
- Standortgespräche;
- individuelle Förderplanung mit Zielvereinbarungen und Zielüberprüfung;
- Haussitzungen (alle 14 Tage);
- Beratung bei persönlichen Problemen;
- Hilfe in akuten Krisensituationen;
- Sachhilfe (IV-Anträge, Stipendiengesuche);
- ambulante Nachbetreuung.

Das erforderliche Mass an Begleitung und Unterstützung ist individuell und wird zusammen mit den Jugendlichen festgelegt.

## 5.1 Einsicht in die Akten

Die Akten der Jugendlichen werden im Büro der Wohngemeinschaft Löwen hinterlegt. Der Jugendliche hat die Möglichkeit, seine Akten zu sichten.

## 5.2 Betreuung durch Teammitglieder

Der Hauptsitz des Teams ist im Haus Löwen, wo sich auch der Nachtpikett befindet. Die Teammitglieder betreuen die Wohngemeinschaften Löwen und Bären. Bei Bedarf kann auch im Haus Bären ein Pikett-Dienst eingesetzt werden.

## 5.3 Besuche der Jugendlichen

Der Kontakt zwischen den Jugendlichen der Wohngemeinschaften Löwen und Bären ist erwünscht.

## 5.4 Gemeinsame Nachtessen

Das gemeinsame Nachtessen bildet einen festen Bestandteil im Tagesablauf der Wohngemeinschaft Löwen. Auf Wunsch können die Jugendlichen vom Haus Bären in der Wohngemeinschaft Löwen das Nachtessen einnehmen.

## 5.5 Wochenendplanung

Wenn möglich und sinnvoll verbringen die Jugendlichen die Wochenenden und Ferien mit ihren Familien. Gemeinsam mit den Einweisern, Eltern und/oder Bezugspersonen werden Abmachungen über Besuche, Ferien und Wochenenden getroffen.

## 5.6 Abstinenz

- Für die Jugendlichen gilt innerhalb und ausserhalb der Wohngemeinschaften Löwen und Bären das Gebot der Abstinenz.
- Das diensthabende Teammitglied kann jederzeit Urinproben und Alkoholblastests durchführen.
- Die wiederholte Nichteinhaltung dieser Regeln kann zum Ausschluss aus den Wohngemeinschaft Löwen bzw. Bären führen.

## 5.7 Therapien | Ärztliche Betreuung

Je nach Notwendigkeit besuchen die Jugendlichen externe Therapien. Sie werden von uns bei der Suche nach einer geeigneten Fachperson unterstützt. Im Bedarfsfall nimmt das Team Kontakt zum Therapeuten | zur Therapeutin auf und begleitet den Jugendlichen. Ebenfalls werden die Jugendlichen bei Bedarf von unserem Hausarzt betreut.

# 6. Aufsichtsstellen

## Beschwerdeweg

### 6.1 Aufsichtsstellen

- Vorstand Verein Viala
- Heimaufsicht Kanton Appenzell AR

### 6.2 Beschwerdeweg

Der Beschwerdeweg für Eltern, Bezugspersonen, Jugendliche und einweisende Stellen ist:

1. Klärung mit dem betroffenen Teammitglied;
2. Institutionsleitung  
(evtl. Einbezug der einweisenden Stelle);
3. Vorstand  
(evtl. Einbezug der einweisenden Stelle);
4. Heimaufsicht Kanton Appenzell AR, Frau Marlis Hofer, Kasernenstrasse 17, 9102 Herisau. Tel. 079 731 93 97.

# 7. Betriebsbewilligung

Der Hauptsitz der Institution Hölzli AG befindet sich an folgender Adresse: Dorf 34, 9064 Hundwil. Für unsere Betriebe verfügen wir über alle notwendigen Betriebsbewilligungen.